

Case Management – Im Interesse unserer Kunden

Case Management ist die individuelle Begleitung versicherter Personen zur medizinischen, beruflichen und sozialen Wiedereingliederung nach Unfällen mit schweren Verletzungen, die eine längerdauernde Arbeitsunfähigkeit verursachen oder das Risiko einer Invalidität bergen.

Der Case Manager begleitet und unterstützt die verletzte Person durch Koordination der verschiedenen Akteure (Privat- und Sozialversicherer, Arbeitgeber, behandelnde Ärzte etc.). Ziel ist die Förderung der Gesundheit und die baldige Rückkehr ins Berufsleben.



Fallbeispiel

Der Versicherte, Jahrgang 1965, arbeitete im Sicherheitsdienst eines auf Sicherheitsleistungen spezialisierten Kunden der Vaudoise Versicherungen. Seine Tätigkeit umfasste den gesamten Sicherheitsbereich (Sicherheitsdienst, Patrouillendienst mit Hund und Dienstwaffe, Personenschutz, Stellung von Arrestanten etc.); Darüberhinaus war er für seinen Arbeitgeber auch als Ausbilder in Kampfsportarten tätig.

Am 2.12.2010 rutschte der Versicherte auf einem nächtlichen Patrouillengang während seiner Arbeit auf eisiger Unterlage aus und verletzte sich am rechten Arm (Ellbogenluxation und Vorderarmfraktur). Vor allem die Ellbogenverletzung erwies sich als sehr schwerwiegend; nach mehreren Nachoperationen verblieben eine Beeinträchtigung der Beweglichkeit und Kraftverlust.

Da der Versicherte seinen Beruf nun grösstenteils nicht mehr ausüben konnte, musste eine Umschulung erwogen werden. Dazu wurden Eignungsabklärungen mit der Invalidenversicherung durchgeführt.

In Gesprächen mit dem Verunfallten und seinem Arbeitgeber wurde eine der Behinderung angepasste Lösung gesucht und gefunden: Der Versicherte wurde durch seinen Arbeitgeber intern im Logendienst ausgebildet. Nach einer Einführungszeit im Logendienst am Hauptsitz einer Versicherungsgesellschaft, arbeitet der Versicherte seit Sommer 2012 wieder zu 100 %.

So konnte die Invalidenversicherung ihre Akten nach erfolgreicher, d. h. rentenausschliessender Wiedereingliederung des Versicherten schliessen.

Fazit:

Dank intensiver Unterstützung durch den Case Manager und einer konstruktiven Zusammenarbeit mit dem Arbeitgeber konnte der Versicherte trotz Einschränkung wieder Vollzeit arbeiten. Dazu musste er allerdings seine bisherige Uniform (Kampfmontur inkl. Dienstwaffe) eintauschen gegen einen Dienstanzug mit Krawatte...

Der Arbeitgeber kann weiterhin auf die Mitarbeit dieses verdienten Angestellten zählen, wenn auch in einer anderen Funktion – eine klassische Win-win-Situation.

Interview mit Peter Fritschi, Case Manager bei den Vaudoise Versicherungen seit 2010. Herr Fritschi ist zuständig für die Deutschschweiz und hat langjährige Erfahrung im Bereich Körperschäden.

Wer kann vom Case Management profitieren?

Alle Versicherten oder Geschädigten, die einen Unfall erlitten haben, der zu längerfristiger Arbeitsunfähigkeit führt oder ein Invaliditätsrisiko birgt.

Was ist mit den Krankheitsfällen mit Verdienstausschlag?

Unsere Dienstleistung richtet sich an Kunden, die ein Case Management im Krankheitsfall ihrer Mitarbeitenden wünschen, sofern eine Anpassung des Arbeitsplatzes, die Evaluierung eines Schon- oder Trainingsarbeitsplatzes oder eine berufliche Umschulung notwendig wird.

Wie viele Fälle sind bei Ihnen in Bearbeitung?

Ungefähr 50 Fälle benötigen den Einsatz des Case Managers während längerer Zeit.

Wie läuft ein Case Management-Prozess ab?

Als Erstes beurteilen wir die Gesamtsituation der verunfallten Person. Auf dieser Basis planen wir die Massnahmen und überwachen deren Ausführung.

Worauf sind Sie am meisten stolz?

Generell berührt es mich immer wieder, das Vertrauen, die Anerkennung und die Dankbarkeit der Versicherten zu spüren. Und im Einzelfall ist es die erfolgreiche berufliche Wiedereingliederung einer Versicherten, über die ich mich freue.

Was hat Sie am meisten beeindruckt während der letzten Jahre?

Ganz klar die Motivation vieler Versicherten, trotz grosser Schwierigkeiten alles zu unternehmen, um wieder ins Berufsleben integriert zu werden. Aber auch die Bereitschaft vieler Arbeitgeber, konstruktiv an der Suche nach kreativen Lösungen für ihre Mitarbeitenden mitzuwirken.